

Kreis: Schwarzwald-Saar

Gemeinde: Weilersbach

Satzung

zum Bebauungsplan für die Gewanne "Häldäcker - Hasenwald - Wurstental" in der Gemeinde Weilersbach

Aufgrund der §§ 1, 2 und 8 - 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341), §§ 111, 112 der Landesbauordnung vom 6. April 1964 (Ges. Bl. S. 151) i. d. F. vom 20. Juni 1972 in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 25. Juli 1955 hat der vom Landratsamt Schwarzwald-Saar-Kreis in Villingen-Schwenningen als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde bestellte Beauftragte den Bebauungsplan für die Gewanne "Häldäcker - Hasenwald - Wurstental" am **18. Juni 1974** als Satzung beschlossen.

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich des Bebauungsplanes

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus der Festsetzung im zeichnerischen Teil (Lageplan).

§ 2

Bestandteile des Bebauungsplanes

Der Bebauungsplan besteht aus:

1. Zeichnerischer Teil (Lageplan)
2. Bebauungsvorschriften

Beigefügt sind:

1. Übersichtplan
2. Begründung

§ 3

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 112 LBO handelt, wer den auf Grund von § 111 LBO organisierten Bestandteilen dieser Satzung zuwiderhandelt.

§ 4

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung nach §12 BBauG in Kraft.

Weilersbach, den 18. Juni 1974

Der Beauftragte



[Handwritten signature]

Genehmigt gemäß §§ 11 BBauG,
mit Beschluß vom 18. Juli 1974
Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis
- Untere Baurechtsbehörde -
I.A.



[Handwritten signature]

Dieser Bebauungsplan wurde durch Verfügung des Landratsamtes Schwarzwald-Baar-Kreis vom 18. Juli 1974 genehmigt. Die Genehmigung sowie Ort und Zeit der Auslegung wurden am 26.07.1974 in der Zeit vom 29.07.1974 bis 5.08.1974 öffentlich bekanntgemacht. Der Bebauungsplan ist somit seit dem 6.08.1974 rechtsverbindlich.

Weilersbach, den 6.08.1974

Der Bürgermeister:



[Handwritten signature]